

XXIV. GP.-NR

3157 /J

3 0. Sep. 2009

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Gerhard Huber,  
Kolleginnen und Kollegen  
an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur  
betreffend Existenzabsicherung der Kunstschaffenden

Lt. Kulturbericht des Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur belief sich das Kulturbudget 2008, welches durch die Steuerzahler(innen) aus ganz Österreich finanziert wurde, auf 311,06 Mio. Euro.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, in denen alle Bundesländer in Bezug auf Förderung von Kunst und Kultur massivst sparen müssen, kämpfen viele Kunstschaffende um ihre betriebliche bzw. persönliche Existenz

Da es aber wichtig ist, die Kunst- und Kulturszene, als Spiegelbild der Gesellschaft, auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten österreichweit am Leben zu erhalten, ist es wichtig, dass die österreichische Bundesregierung hier auch die finanzielle Verantwortung übernimmt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

**Anfrage**

1. Gab es bei der Erstellung des Kulturbudgets 2008 konkrete Einsparungspläne in Bezug auf interne Verwaltung, und wenn ja welche ?
2. Wenn nein, wie begründen Sie dann die Aufstockung des Kulturbudgets 2007 – Kulturbudgetes 2008 um 17,16 Mio. Euro ?
3. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für die Stadt Wien und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
4. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Tirol und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
5. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Vorarlberg und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
6. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Salzburg und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
7. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Steiermark und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
8. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Burgenland und welche Projekte wurden konkret gefördert ?

9. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Niederösterreich und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
10. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Oberösterreich und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
11. In welcher Höhe beliefen Sie die Fördermittel aus dem Kulturbudget 2008 für das Bundesland Kärnten und welche Projekte wurden konkret gefördert ?
12. Gibt es seitens der Länder Anfragen um Erhöhung der Kulturfördermittel seitens ihres Ministeriums und wenn ja in welcher Höhe ?
13. Gibt es seitens des Landes Tirol eine Anfrage um Erhöhung der Kulturfördermittel seitens ihres Ministeriums und wenn ja in welcher Höhe ?
14. Gibt es seitens ihres Ministeriums bereits konkrete Pläne bzw. finanzielle Spielräume im Kulturbudget 2009/2010 um die Existenz der Kunst- und Kulturschaffenden österreichweit auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, zu gewährleisten ?
15. Teilen Sie meine Meinung, dass es die österreichischen Steuerzahler , welche das Kulturbudget auch finanzieren, auch ein Anrecht auf eine gerechte regionale Aufteilung des Kulturbudgets 2009/2010 haben ?
16. Gab es bei der Erstellung des Kulturbudgets 2009/2010 konkrete Einsparungspläne in Bezug auf interne Verwaltung, und wenn ja welche ?
17. Wenn nein, warum nicht ?

Gerhard Huber  
Huber

